

Trakl, Georg: Nachtergebung (1900)

1 Mönchin! schließ mich in dein Dunkel,
2 Ihr Gebirge kühl und blau!
3 Niederblutet dunkler Tau;
4 Kreuz ragt steil im Sterngefunkel.

5 Purpurn brachen Mund und Lüge
6 In verfallner Kammer kühl;
7 Scheint noch Lachen, golden Spiel,
8 Einer Glocke letzte Züge.

9 Mondeswolke! Schwärzlich fallen
10 Wilde Früchte nachts vom Baum
11 Und zum Grabe wird der Raum
12 Und zum Traum dies Erdenwallen.

(Textopus: Nachtergebung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/35627>)